

Beschlussvorlage

 zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**
Betreff
Querung der Aachener Straße in Höhe Aachener Weiher
Beschlussorgan

Verkehrsausschuss

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis						
	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Verkehrsausschuss	07.12.2010	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	09.12.2010	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Verkehrsausschuss	18.01.2011	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Der Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung nach Sicherstellung der Finanzierung, die Lichtsignalanlage Aachener Straße in Höhe des Aachener Weihers zu erweitern, damit Fußgängern die Möglichkeit gegeben wird, auch den nördlichen Teil der Aachener Straße sicher queren zu können.

Der Verkehrsausschuss verzichtet auf Wiedervorlage, sofern die Bezirksvertretung Innenstadt uneingeschränkt zustimmt.

Haushaltmäßige Auswirkungen

<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme 194.600,00 €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ %	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten _____ €	b) Sachkosten _____ €	500,00 €
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)				Einsparungen (Euro)			

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Zum Bürgerhaushalt 2008 wurde der Vorschlag eingebracht, die bestehende Signalisierung über den südlichen Teil der Aachener Straße in Höhe des Aachener Weihers zu ergänzen. Damit wird die Möglichkeit eröffnet, im Bereich des Grüngürtels die gesamte Aachener Straße sicher zu queren.

Diesem Vorschlag folgte die Bezirksvertretung Innenstadt in ihrer Sitzung vom 19.06.2008 (Session-Nr. 0641/2008). Dieser Beschluss beauftragt die Verwaltung mit der Planung eines ebenerdigen Überweges für Fußgänger und Radfahrer, der Kostenschätzung und der Vorstellung der Planungen in der Bezirksvertretung.

Als Anlage 1 ist ein Lageplan beigefügt. Aus ihm geht der Verlauf des bisherigen und des zukünftigen Überweges hervor.

Eine vorhergehende Untersuchung hat ergeben, dass dieser zusätzliche signalisierte Überweg in die Grüne Welle der Aachener Straße eingebunden werden kann. Als zwingend erforderliche Maßnahme wird mit dem Umbau der komplette Überweg über die Aachener Straße mit taktilen Bodenelementen sowie einer Blindensignalisierung mit akustischer Freigabe ausgestattet.

Die Kosten für die Erweiterung der Lichtsignalanlage sowie die bauliche Umgestaltung inklusive der notwendigen Markierungsarbeiten und der Baustellensicherung während des Umbauzeitraumes belaufen sich nach vorläufigen Schätzungen auf 194.600,00 €.

Ursprünglich war vorgesehen, die Maßnahme aus pauschalen Mitteln für die Abwicklung kleinerer Baumaßnahmen unter 100.000 € zu finanzieren. Aufgrund der aktuellen Kostenhöhe wird nunmehr eine Entscheidung des Rates über die außerplanmäßige Bereitstellung der Mittel im Teilfinanzplan 1201 – Straßen, Wege, Plätze – als Einzelmaßnahme erforderlich.

Mit einer Umsetzung der Maßnahme ist bis Mitte 2011 zu rechnen.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr. 1